

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Ratsversammlung

am Dienstag, dem 31.03.2015

im Ratssaal

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 20:34 Uhr

## Anwesend:

### 1. Stellvertretender Stadtpräsident

	Herr Bernd Delfs
--	------------------

### Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Frau Helga Bühse
	Herr Peter Cleve
	Frau Franka Dannheiser
	Herr Uwe Döring
	Frau Britta Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Sebastian Fricke
	Herr Klaus Grassau
	Herr Jonny Griese
	Herr Wolf-Werner Haake
	Herr Hauke Hahn
	Frau Esther Hartmann
	Herr Andreas Hering
	Herr Arno Jahner
	Herr Claus-Rudolf Johna
	Herr Ralf Ketelhut
	Frau Sighild Klamt
	Herr Thorsten Klimm
ab TOP 3.	Herr Andreas Kluckhuhn
	Herr Thomas Krampfer
	Frau Sabine Krebs
	Herr Jan Hinrich Köster
	Herr Gerd Kühl
	Herr Gerhard Lassen
	Frau Marianne Lingelbach
	Herr Refik Mor
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Thomas Puls
	Herr Reinhard Ruge
	Herr Michael Schaarschmidt
	Herr Karsten Schröder
	Frau Babett Schwede-Oldehus

	Frau Anna-Katharina Schättiger
	Herr Jörn Seib
	Frau Heidemarie Stephan
	Herr Hans Heinrich Voigt
	Frau Sandra Weiß
	Herr Axel Westphal
	Frau Barbara Woop
	Herr Manfred Zielke

**Außerdem anwesend**

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger

**Von der Verwaltung**

Referent für Öffentlichkeitsarbeit	Herr Stephan Beitz
Fachdienst - 30	Herr Dr. Alexander Herzog
Fachdienstleiter- 63	Herr Ralf-Josef Schnittker
Fachdienstleiterin - 61	Frau Ute Spieler
Fachdienstleiter - 20	Herr Hans-Günter Szislo
Fachdienstleiter - 51	Herr Jörg Asmussen
Personalrat	Herr Lennart Grabandt
Personalratsvorsitzende	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Michaela Zöllner
Protokollführer	Herr Holger Krüger

**Entschuldigt:**

**Ratsfrau / Ratsherr**

	Frau Yvonne Zielke-Rieckmann
--	------------------------------

Bis zu 4 Vertreter der Presse sowie der Offene Kanal, Kiel

Bis zu 27 Zuhörer/innen

**Tagesordnung:**

1.	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Vereidigung eines neuen Ratsmitgliedes
3.	Wahl der Nachfolgerin / des Nachfolgers des Stadtpräsidenten und deren / dessen Verpflichtung Vorlage: 0416/2013/DS
4.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 31.03.2015
6.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 10.02.2015
7.	Information über die am 10.02.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
8.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
9.	Mitteilungen des Stadtpräsidentin
10.	Einwohnerfragestunde
10.1.	Einwohnerfrage betr. Fragen zum Bauleitverfahren Innenstadtkaufszentrum Vorlage: 0172/2013/An
11.	Anfragen
11.1.	Kleine Anfrage der FDP-Ratsfraktion betr. Geoportal der Metropolregion HH Vorlage: 0173/2013/An
11.2.	Kleine Anfrage des Ratsherrn Proch, NPD, betr. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern Vorlage: 0174/2013/An
12.	Anträge
12.1.	Gemeinsamer Antrag aller Ratsfraktionen betr. Interessen-Bekundung Hochschul-Antrag Vorlage: 0175/2013/An
12.2.	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen SPD und BfB/PIRATEN betr. Einrichtung eines Hotspots sowie Freifunk in Neumünsters Innenstadt Vorlage: 0182/2013/An
12.3.	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Nutzung Kinderferiendorf Vorlage: 0178/2013/An

12.4.	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. freiwerdende Räumlichkeiten der Helene-Lange-Schule Vorlage: 0176/2013/An
12.5.	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Kooperation mit der Wohnungsbau GmbH Vorlage: 0177/2013/An
12.6.	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Kooperationsvereinbarung zwischen Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe und Regionalen Bildungszentren gemäß § 43 (6) SchulG Vorlage: 0161/2013/An
12.7.	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Neumünster Vorlage: 0179/2013/An
12.8.	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Neumünster Vorlage: 0181/2013/An
12.9.	Antrag der SPD Ratsfraktion betr. Änderung der Geschäftsordnung der Stadt Neumünster Vorlage: 0180/2013/An
12.10	Antrag des Ratsherrn Griese, Die Linke, betr. Stellungnahme der Gutachter des Büros Junker + Kruse Vorlage: 0183/2013/An
13.	Bestellungen: Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Randkreise der Metropolregion Vorlage: 0432/2013/DS
14.	Bestellungen: Vertreter der Ratsversammlung im Ausschuss für Städtebau und Umwelt beim Städtetag Vorlage: 0433/2013/DS
15.	Beteiligung der Stadt Neumünster am Planungsdialog Kiel Region Vorlage: 0417/2013/DS
16.	Bebauungsplan Nr. 219 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0418/2013/DS
17.	Fortschreibung des "ISEK Neumünster 2020", Evaluierungsergebnisse 2015 (1. Stadtentwicklungsbericht) Vorlage: 0420/2013/DS
18.	Integriertes Klimaschutzkonzept für Neumünster und das weitere Vorgehen Vorlage: 0421/2013/DS
19.	Neubau der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld - NEUFASSUNG - Vorlage: 0413/2013/DS

20.	Finanzierung der Bildung und Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten in Neumünster Hier: Verträge mit den konfessionellen Trägern und der FEK - Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Vorlage: 0424/2013/DS
21.	Grundsätze für die Personalbedarfsberechnung der städtischen Kindertagesstätten Vorlage: 0425/2013/DS
22.	Personalmehrbedarf im Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz; hier: Rettungsdienst Vorlage: 0411/2013/DS
23.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2015 der städtischen Gesellschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts Vorlage: 0408/2013/DS
24.	Dringliche Vorlagen

1 .	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	--

Der 1. Stellvertretende Stadtpräsident Bernd Delfs eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

In Gedenken an den am 12.02.2015 verstorbenen Stadtpräsidenten, Ratsherrn Friedrich-Wilhelm Strohdiek, wird eine Gedenkminute abgehalten.

Sodann stellt Ratsherr Delfs die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Ratsherr Krampfer für sein 10-jähriges Engagement als Mitglied der Ratsversammlung geehrt.

2 .	Vereidigung eines neuen Ratsmitgliedes
-----	--

Der 1. Stellvertretende Stadtpräsident Bernd Delfs teilt mit, dass Frau Klamt für den verstorbenen Herrn Strohdiek in die Ratsversammlung nachgerückt ist. Ratsherr Delfs verpflichtet Frau Klamt gem. § 33 Abs. 5 GO per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

3 .	Wahl der Nachfolgerin / des Nachfolgers des Stadtpräsidenten und deren / dessen Verpflichtung Vorlage: 0416/2013/DS
-----	--

### **Beschluss:**

Ratsherr Kühl schlägt Ratsfrau Schättiger für die Wahl zur Stadtpräsidentin vor.

Auf Antrag der Mitglieder der Ratsfraktion von BfB/PIRATEN findet die Wahl in geheimer Abstimmung statt.

Zunächst wird gem. § 30 Abs. 3 der Geschäftsordnung ein Wahlausschuss gebildet. Dieser besteht aus je einem Vertreter der Ratsfraktionen. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Ratsherr Grassau - CDU  
Ratsherr Schröder - SPD  
Ratsherr Ketelhut - Die Grünen  
Ratsherr Seib - BfB/PIRATEN  
Ratsfrau Lingelbach - FDP

Zur Durchführung der Wahl stehen eine Wahlkabine, eine Urne und die entsprechende Anzahl an Stimmzetteln zur Verfügung. Ein Muster des Stimmzettels ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 3. beigefügt. Die Ratsmitglieder werden von den Schriftführern in alphabetischer Reihenfolge ihrer Namen zur Stimmabgabe aufgerufen.

Nach Abschluss der Stimmabgabe erfolgt die Auszählung durch den Wahlausschuss. Die Auszählung kommt zu folgendem Ergebnis:

30 JA-Stimmen  
11 NEIN-Stimmen  
0 Enthaltungen  
1 ungültige Stimme

Der Bogen zur Ermittlung des Wahlergebnisses ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 3. beigefügt.  
Die Stimmzettel werden gem. § 30 Abs. 4 der Geschäftsordnung bis Ende Juni 2015 verwahrt.

Somit ist der Wahlvorschlag angenommen und Ratsfrau Anna-Katharina Schättiger ist zur neuen Stadtpräsidentin gewählt.

Ratsfrau Schättiger erklärt, die Wahl anzunehmen.

Der 1. Stellvertretende Stadtpräsident Bernd Delfs führt Frau Schättiger daraufhin gem. § 33 Abs. 5 Satz 2 GO in ihr neues Amt ein.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger übernimmt im Anschluss die Leitung der Sitzung.

4 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

**Beschluss:**

Für die heutige Sitzung steht nur TOP 25. „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 10.02.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenden Tagesordnungspunkte“ zur Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit an.

Es wird einstimmig beschlossen, den TOP 25. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

5 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 31.03.2015
-----	--

**Beschluss:**

**Versandt bzw. verteilt wurden:**

**Zu TOP 10.1**

- Antwort zur Bürgeranfrage

**Zu TOP 11.1 -11.2**

- Antworten zu den Anfragen

**Zu TOP 12.3 – 0178/2013/An**

- Änderungs- / Überweisungsantrag der SPD-Ratsfraktion

**Zu TOP 12.4 – 0176/2013/An**

- Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion

**Zu TOP 12.6 – 0161/2013/An**

- Neufassung vom 31.03.2015  
- Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion

**Zu TOP 12.8 – 0181/2013/An**

- Neufassung des Antrags der SPD-Ratsfraktion

**Zu TOP 12.9 - 0180/2013/An**

- Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion

**Zu TOP 21. 0425/2013/An**

- Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion

**Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:**

➤ **Zu TOP 17. 0420/2013/DS**

- Hauptausschuss am 17.03.2015
- Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 19.03.2015
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss am 19.03.2015
- Jugendhilfeausschuss am 24.03.2015
- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss am 25.03.2015

➤ **Zu TOP 18. 0421/2013/DS**

- Hauptausschuss am 17.03.2015
- Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 19.03.2015

➤ **Zu TOP 19. – 0413/2013/DS**

- Schul-, Kultur- und Sportausschuss am 19.03.2015
- Bau-, Planungs- und Umweltausschuss am 19.03.2015

➤ **Zu TOP 21. – 0425/2013/DS**

- Jugendhilfeausschuss am 24.03.2015
- Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss am 25.03.2015

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt, wobei der TOP 25. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden soll.

6 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 10.02.2015
-----	---

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

7 .	Information über die am 10.02.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

**Beschluss:**

In der Sitzung am 10.02.2015 wurden unter Ausschluss der Öffentlichkeit folgende Beschlüsse gefasst:

Zu TOP 26. wurde in einer Grundstücksangelegenheit die Tank- und Rastanlage an der Entwicklungsfläche Nord betreffend beschlossen, dem Verkauf der Teilfläche zu den in der Vorlage genannten Konditionen nicht zuzustimmen. Statt dessen wurde einem Änderungsantrag zugestimmt, der eine erneute Ausschreibung unter neu festzulegenden Kriterien vorsieht.

Unter TOP 27. wurde im Zusammenhang mit der Neu-Strukturierung der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH eine Weisung zur Veräußerung des Geschäftsanteils der SWN Stadtwerke Neumünster GmbH an die Stadt Neumünster beschlossen.

8 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras weist auf die Gerichtsverhandlung hinsichtlich der Spielgerätesteuern hin.  
Das OVG Schleswig-Holstein habe die Zulässigkeit der Hebesätze in Kiel und Flensburg (Anhebung von 12 auf 18 bzw. 20%) bestätigt. Eine Revision sei nicht zugelassen, wogegen aber noch eine Beschwerde möglich wäre.  
Die Verwaltung werde die Begründung des Urteils abwarten und dann die entsprechende Drucksache erneut vorlegen.

9 .	Mitteilungen des Stadtpräsidentin
-----	-----------------------------------

Keine Mitteilungen

10 .	Einwohnerfragestunde
10.1 .	Einwohnerfrage betr. Fragen zum Bauleitverfahren Innenstadt-Einkaufszentrum Vorlage: 0172/2013/An

Der Fragesteller ist anwesend.

Die Frage wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Tauras beantwortet.

Herr Busch stellt folgende Zusatzfrage:

„Gibt es in der abschließenden Beurteilung von Junker & Kruse die Einschätzung, dass in der summarischen Betrachtung der Auswirkungen des DOC und des Einkaufszentrums städtebauliche Auswirkungen nicht ausgeschlossen werden können?“

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus sagt eine schriftliche Beantwortung dieser Zusatzfrage zu.

11 .	Anfragen
11.1 .	Kleine Anfrage der FDP-Ratsfraktion betr. Geoportal der Metropolregion HH Vorlage: 0173/2013/An

Die Kleine Anfrage wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Taurus beantwortet.

Ratsherr Ruge fragt in seiner Zusatzfrage zu Ziffer 6. der Antwort nach, ob in der Verwaltung bekannt ist, dass in vergleichbaren Fällen in anderen Städten Fördermittel zur Verfügung gestanden haben?

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus verneint dies und sagt zu, dass die Verwaltung dieser Frage nachgehen werde.

11.2 .	Kleine Anfrage des Ratsherrn Proch, NPD, betr. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern Vorlage: 0174/2013/An
--------	--

Die Kleine Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12 .	Anträge
12.1 .	Gemeinsamer Antrag aller Ratsfraktionen betr. Interessen-Bekundung Hochschul-Antrag Vorlage: 0175/2013/An

**Beschluss:**

Ratsherr Schaarschmidt bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

12.2 .	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen SPD und BfB/PIRATEN betr. Einrichtung eines Hotspots sowie Freifunk in Neumünsters Innenstadt Vorlage: 0182/2013/An
--------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Döring bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Er weist darauf hin, dass auch die Initiative der CDU-Ratsfraktion zur Innenstadtgestaltung einen entsprechenden Ansatz enthält. Ferner sei beabsichtigt, die Frage der „Störerhaftung“ gesetzlich neu zu regeln.

Ratsherr Döring erklärt, einen von der Ratsfraktion der Grünen vorbereiteten Änderungsantrag zu übernehmen. Dieser Antragsentwurf ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 12.2 beigefügt.

Danach wird im Antragstext der Passus „und der Ratsversammlung dazu einen Umsetzungsvorschlag vorzulegen“ gestrichen.

Zudem wird der Antrag zur weiteren Beratung in den Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss verwiesen. Vor dieser Beratung wird die aktuelle Gesetzesnovellierung abgewartet und entsprechend berücksichtigt.

Dem somit geänderten Antrag wird einstimmig zugestimmt.

12.3 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Nutzung Kinderferiendorf Vorlage: 0178/2013/An
--------	---

### **Beschluss:**

Ratsfrau Krebs bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Delfs bringt für die SPD-Ratsfraktion einen Änderungs- / Überweisungsantrag ein und begründet ihn. Der Änderungs- / Überweisungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 12.3 beigefügt.

Die vorliegenden Anträge werden kontrovers diskutiert.

Ratsfrau Krebs modifiziert ihren Antrag dahingehend, dass es in der ersten Zeile heißen soll „Die Verwaltung wird gebeten, **den Fachausschüssen** (statt: der Ratsversammlung) bis nach der Sommerpause Vorschläge zu machen...“.

Der Änderungs- / Überweisungsantrag der SPD-Ratsfraktion wird mit 26 zu 16 Stimmen abgelehnt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		16	
SPD	13		
Die Grünen		5	
BfB/PIRATEN	2	2	
FDP		2	
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Proch		1	
gesamt:	16	26	

Dem Antrag in der modifizierten Fassung wird mit 27 Stimmen bei 15 Enthaltungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	16		
SPD			13
Die Grünen	5		
BfB/PIRATEN	3		1
FDP	2		
Ratsherr Griese			1
Ratsherr Proch	1		
gesamt:	27		15

12.4 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. freiwerdende Räumlichkeiten der Helene-Lange-Schule Vorlage: 0176/2013/An
--------	--

**Beschluss:**

Ratsfrau Bühse bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Delfs bringt für die SPD-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet ihn. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 12.4 beigefügt.

Die vorliegenden Anträge werden kontrovers diskutiert.

Ratsfrau Bühse modifiziert ihren Antrag daraufhin. Diese Fassung ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 12.4 beigefügt.

Dem Änderungsantrag der SPD-Ratsfraktion wird mit 25 zu 16 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis Änderungsantrag:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		16	
SPD	13		
Die Grünen	5		
BfB/PIRATEN	4		
FDP	2		
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Proch			1
gesamt:	25	16	1

Dem Antrag in der somit geänderten Fassung wird mit 26 zu 16 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		16	
SPD	13		
Die Grünen	5		
BfB/PIRATEN	4		
FDP	2		
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Proch	1		
gesamt:	26	16	

12.5 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Kooperation mit der Wohnungsbau GmbH Vorlage: 0177/2013/An
--------	---

**Beschluss:**

Ratsfrau Bühse bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Ratsherr Schaarschmidt bringt für die Ratsfraktion der Grünen einen Änderungsantrag ein und begründet ihn. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 12.5 beigefügt.

Die vorliegenden Anträge werden kontrovers diskutiert.

Ein von der Ratsfraktion BfB/PIRATEN vorbereiteter Ergänzungsantrag wird nicht eingebracht.

Dem Änderungsantrag der Ratsfraktion der Grünen wird einstimmig zugestimmt.

Dem Antrag in der somit geänderten Fassung wird einstimmig zugestimmt.

12.6 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Kooperationsvereinbarung zwischen Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe und Regionalen Bildungszentren gemäß § 43 (6) SchulG Vorlage: 0161/2013/An
--------	---

**Beschluss:**

Der Antrag liegt in Form einer Neufassung vom 31.03.2015 vor.

Ratsherr Delfs bringt den Antrag ein und begründet ihn. Die Neufassung berücksichtige bereits einige Aspekte eines von der CDU-Ratsfraktion vorbereiteten Änderungsantrags.

Ratsfrau Weiß bringt für die CDU-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein und begründet diesen. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 12.6 beigefügt.

Ratsherr Delfs erklärt, folgenden Satz aus dem Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion zu übernehmen:

„Es ist ebenfalls die Möglichkeit zu prüfen, inwieweit eine Zusammenarbeit mit der ange-dachten Jugendberufsagentur möglich wäre.“

Ferner muss es im Antrag heißen „Bewerbermanagement“ (statt **Bewerbungsmanagement**).

Nachdem der Antrag so abgeändert wurde, wird der Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion zurückgezogen.

Dem Antrag in der geänderten Fassung wird einstimmig zugestimmt.

**Im Anschluss wird die Sitzung um 19.08 Uhr für eine Pause unterbrochen.  
Die Sitzung wird um 19.43 Uhr fortgesetzt.**

12.7 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Neumünster Vorlage: 0179/2013/An
--------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Döring bringt den Antrag ein. Er weist darauf hin, dass der Antrag interfraktionell abgestimmt ist.

Dem Antrag wird ohne weitere Diskussion einstimmig zugestimmt.

12.8 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Neumünster Vorlage: 0181/2013/An
--------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Döring bringt den Antrag ein.

Er weist darauf hin, dass der Antrag in Form einer Neufassung vorliegt. Ferner muss es in Ziffer 3. des Antrags heißen „Zuständigkeitsordnung“ (statt Zuständigkeits**ver**ordnung).

Dem Antrag wird ohne weitere Diskussion einstimmig zugestimmt.

12.9 .	Antrag der SPD Ratsfraktion betr. Änderung der Geschäftsordnung der Stadt Neumünster Vorlage: 0180/2013/An
--------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Döring bringt den Antrag ein. Er verweist auf die umfassende schriftliche Begründung.

Ratsherr Kühl bringt für die CDU-Ratsfraktion einen Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Insbesondere gehe es darum, die in §§ 15 ff der Geschäftsordnung geregelte Einreichungsfrist von 15 Tagen um einen Tag zu verkürzen. Das würde die Ausarbeitung entsprechender Anträge bzw. Anfragen im Anschluss an die Erörterungen in den Fraktionen, die ja regelmäßig montags erfolgen, erleichtern. Der Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 12.9 beigefügt.

Ratsherr Döring erklärt, die Ergänzungen zu den §§ 15 ff und 38 Abs. 6 der Geschäftsordnung gem. des Antrags der CDU-Ratsfraktion zu übernehmen.  
Bei der Änderung des § 16 ist zu ergänzen, dass Abs. 9 der alten Fassung zu Abs. 8 wird.

Dem somit ergänzten Antrag wird einstimmig zugestimmt.

12.10 .	Antrag des Ratsherrn Griese, Die Linke, betr. Stellungnahme der Gutachter des Büros Junker + Kruse Vorlage: 0183/2013/An
---------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Griese bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Der Antrag wird kontrovers diskutiert, bevor er mit 24 zu 18 Stimmen abgelehnt wird.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		16	
SPD	13		
Die Grünen		5	
BfB/PIRATEN	4		
FDP		2	
Ratsherr Griese	1		
Ratsherr Proch		1	
gesamt:	18	24	

13 .	Bestellungen: Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Randkreise der Metropolregion Vorlage: 0432/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Vorgeschlagen wird Ratsfrau Schättiger.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

14 .	Bestellungen: Vertreter der Ratsversammlung im Ausschuss für Städtebau und Umwelt beim Städtetag Vorlage: 0433/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Vorgeschlagen wird Ratsfrau Schättiger.

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

15 .	Beteiligung der Stadt Neumünster am Planungsdialog Kiel Region Vorlage: 0417/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

16 .	Bebauungsplan Nr. 219 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0418/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Bei der Beratung und Beschlussfassung sind Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt worden.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

17 .	Fortschreibung des "ISEK Neumünster 2020", Evaluierungsergebnisse 2015 (1. Stadtentwicklungsbericht) Vorlage: 0420/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Kühl stellt für die CDU-Ratsfraktion den Antrag auf Vertagung der Angelegenheit, damit ausreichend Zeit zur Verfügung steht, sich mit der umfangreichen Vorlage auseinanderzusetzen.

Dem Vertagungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

18 .	Integriertes Klimaschutzkonzept für Neumünster und das weitere Vorgehen Vorlage: 0421/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Ratsherr Döring stellt für die SPD-Ratsfraktion den Antrag, die Angelegenheit bis zur Juli-Sitzung der Ratsversammlung zurückzustellen, damit ausreichend Zeit zur Verfügung steht, sich mit der umfangreichen Vorlage auseinanderzusetzen.

Dem Antrag auf Zurückstellung wird einstimmig zugestimmt.

19 .	Neubau der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld - NEUFASSUNG - Vorlage: 0413/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

Am 29.04.2015 ist eine gemeinsame Sitzung von Bau-, Planungs- und Umweltausschuss sowie Schul-, Kultur- und Sportausschuss und ggf. Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss vorgesehen.

20 .	Finanzierung der Bildung und Betreuung von Kindern in Kindertagesstätten in Neumünster Hier: Verträge mit den konfessionellen Trägern und der FEK - Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster GmbH Vorlage: 0424/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

21 .	Grundsätze für die Personalbedarfsberechnung der städtischen Kindertagesstätten Vorlage: 0425/2013/DS
------	--

**Beschluss:**

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus bringt die Vorlage ein.

Er erklärt, dass angesichts der damit verbundenen Belastung für den städtischen Haushalt zunächst nur die Personalaufstockung für die Betreuung in den Randzeiten verfolgt werde.

Ratsherr Klimm bringt für die SPD-Ratsfraktion einen Änderungsantrag ein, wie er im Jugendhilfeausschuss beschlossen worden ist. Demzufolge soll auch die für die Betreuung zum Mittagsessen und zu den Ruhezeiten als notwendig ermittelte Personalausstattung gewährleistet werden. Der Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 21. beigefügt.

Es folgt eine kontroverse Diskussion.

Angesichts der Tatsache, dass der Haushalt erst kürzlich verabschiedet worden ist, dass aber seitdem wiederholt Personalaufstockungen in relevantem Ausmaß erforderlich wurden, wird Kritik an der Planung durch die Verwaltung geäußert.

Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus erklärt auf entsprechende Nachfrage, dass eine Teilpersonalversammlung im Bereich Kitas im Januar zu einer Neubewertung der Sachlage geführt habe. Überlastungsanzeigen habe es bereits 2013 gegeben.

Frau Heidebrecht-Rüge beschreibt die Sachlage aus Sicht des Personalrates.

Ratsherr Kühl erklärt, seitens der Verwaltung sei darüber bislang nicht informiert worden. Er bietet dem Personalrat an, sich dazu mit der CDU-Ratsfraktion auszutauschen.

Ratsherr Krampfer stellt einen Antrag auf Vertagung. Die Verwaltung möge die Vorlage bis dahin überarbeiten und insbesondere Finanzierungsmöglichkeiten aufzeigen. Auch über die Vor- und Nachteile einer Vertagung wird kontrovers diskutiert.

Der Antrag auf Vertagung wird mit 23 zu 19 Stimmen angenommen.

Abstimmungsergebnis Vertagungsantrag:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	16		
SPD		13	
Die Grünen	5		
BfB/PIRATEN		4	
FDP	2		
Ratsherr Griese		1	
Ratsherr Proch		1	
gesamt:	23	19	

Die Angelegenheit ist damit bis zur nächsten Sitzung der Ratsversammlung vertagt.

Ratsherr Döring kündigt an, gem. § 7 Abs. 3 der Geschäftsordnung die Einberufung der Ratsversammlung zu diesem Thema zu beantragen.

22 .	Personalmehrbedarf im Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz; hier: Rettungsdienst Vorlage: 0411/2013/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

23 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2015 der städtischen Gesellschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts Vorlage: 0408/2013/DS
------	--

Ratsherr Ruge merkt angesichts des Sanierungsstaus beim Bad am Stadtwald kritisch an, dass bei der Investitionsplanung bzw. bei der 5-Jahres-Planung keine entsprechenden Kosten veranschlagt wären.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine Dringlichkeitsvorlagen vor.

gez. Anna-Katharina Schättiger

(Stadtpräsidentin)

gez. Bernd Delfs

(1. Stellv. Stadtpräsident)

gez. Holger Krüger

(Protokollführer)